

Stellenvermittlung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **1 (1894)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

5. Ueber die Anzucht der Tussah-Seide

6. Ueber die Anzucht der Seiden- und Gallseidenstoffe.

Dem das Mitgliedsvereinsmitglied das diesjährige Jahresbericht zusammenstellen zu können, werden diejenigen Vereinsmitglieder, welche seit letzter Generalversammlung ihren Namen gemeldet haben, sich ersucht, dem Aktiven Herrn J. Brunner in Wipkingen, die genaue Angabe ihrer Einsätze, sowie andere Anmerkungen gefl. mitteilen zu wollen.

Stellenvermittlung.

Vakanzen lt. Register des Central-Stellenvermittlungsbureau des Kaufm. Vereins in Zürich.

- N. 839. Pflanzg. Seidenkämmer & Agencien. Ang. Commis. m. feiner Handf. Seidenfärbung. Branche.
C. 899. Seidenfoulardfabrik. Angestellte auf der Farggstraße. Kenntn. der Fabrication erforderlich.
C. 936. Seidenstoffe & Foulards. Angestellter Commis. Französisch. Branche.
C. 946. Soiries, Rubans, Velours. Angestellter Commis für Läden & Magazin.
C. 972. Angestellter für Seidenfärbung & Magazin mit Kenntn. der Raffinierungsbranche.
C. 974. Jacquardweberei. Junger Mann in der Farggstraße.

Seidenzucht.

(Fortsetzung)

Ueber Abgabe des Materials, für einen so langen Faden ist die Rauhe ein gutes ihrer Arbeit ganz zusammen zusammengefasst. Die Rauhe jätzt innerhalb des Cocons ihren Haut ab, ansonsten ist sie bald zu weit auseinander in eine Gänge (Fänge) von weißer, gelber, grüner oder gelbbrauner Farbe und erscheint in diesen Zuständen ca. 3 Wochen.

Während dieser Zeit entwickelt sich die Rauhe, welche, um sich aus dem Cocon zu befreien, die Rauhe mit einem Kasten befreit, der die raumveränderlichen Fäden anweist und es ihm möglich macht, sich mit den Fäden eine Öffnung zu erschaffen, durch welche er sein Gespinnst verlassen kann.

(Fortsetzung folgt)